

Samstag, den 20. Oktober 1917

nachmittags 4 Uhr:

# Einsame Menschen

Drama von Gerhart Hauptmann.  
Leiter der Aufführung: Eugen Keller

Personen:

Vockerath . . . . .	Oscar Fuchs	Pastor Kollin . . . . .	Eugen Dumont
Frau Vockerath . . . . .	Charlotte Krause	Frau Lehmann . . . . .	Alice Wenglor
Johannes Vockerath . . . . .	Peter Esser	Amme . . . . .	Lore Wagner
Käthe Vockerath . . . . .	Frida Hummel	Hausmädchen . . . . .	Ruth von der Ohe
Braun . . . . .	August Weber	Höckerfrau . . . . .	Elsa Garthe
Anna Mahr . . . . .	Marie Andor	Wagenschieber von der Bahn . . . . .	Reinhold Krause

Die Vorgänge dieser Dichtung geschehen in einem Landhause zu Friedrichshagen bei Berlin, dessen Garten an den Müggelsee stößt.

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

**Preise** (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 7.—; Mittelloge Mk. 6.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 4.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 3 Uhr Einlaß 3 $\frac{1}{2}$  Uhr Beginn 4 Uhr Ende gegen 7 Uhr

abends 8 Uhr:

## Dyckerpotts Erben

Sonntag, den 21. Oktober 1917

vormittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Morgenfeler**

# Beethovens Weltanschauung

Mitwirkende: Worte der Erläuterung: Dr. Guido Bagier — Paul Tödten-Dulsburg (Gesang) — Hubert Flohr-Düsseldorf (Klavier) — Rudolf Weinmann-Düsseldorf (Violine)

nachmittags 3 Uhr: Aufführung für die Freien Gewerkschaften

## Ludwig Thoma-Einakter

Die kleinen Verwandten — Dichters Ehrentag — Brautschau

abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## DIE EHRE

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann

Montag, den 22. Oktober 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Zu kleinen Preisen**

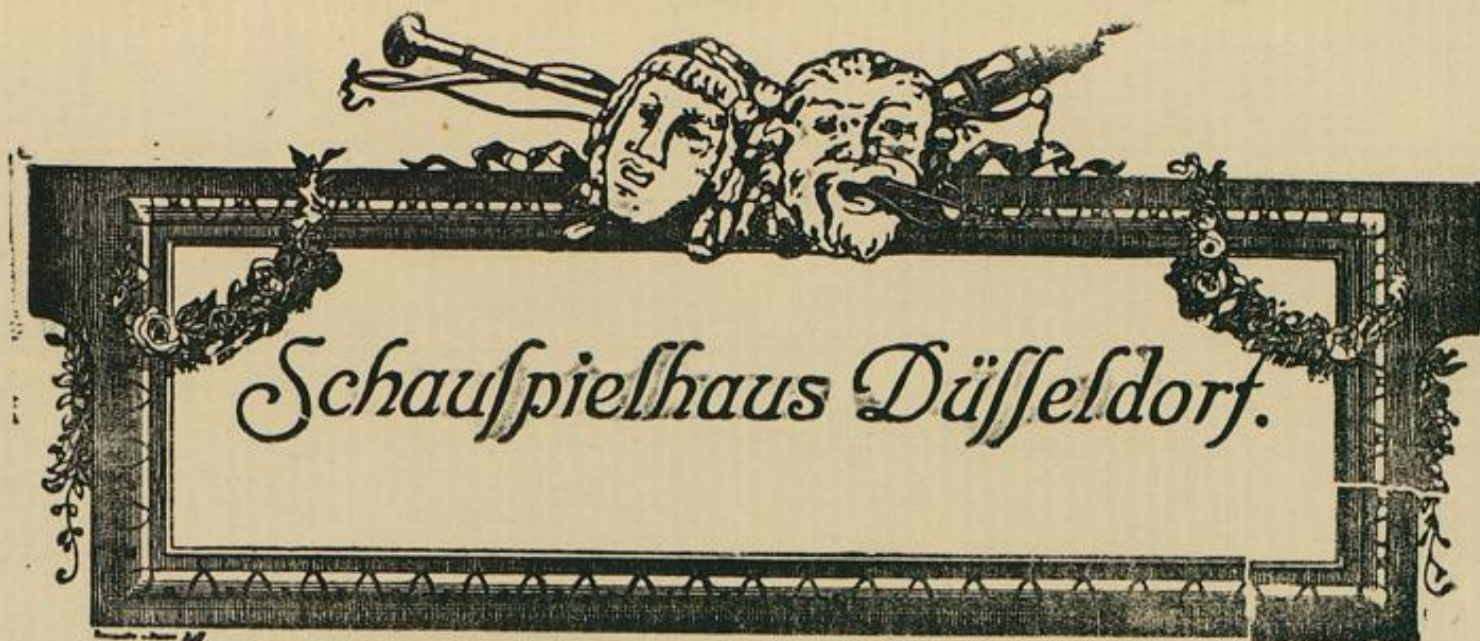
# Der Pelikan (Scheiterhaufen)

Mittwoch, den 24. Oktober, 1917:

## Beethoven-Abend

# Elly Ney- van Hoogstraten

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Samstag, den 20. Oktober 1917

nachmittags 4 Uhr:

# Einsam Menschen

Vockerath . . . . . Os  
 Frau Vockerath . . . . . Ch  
 Johannes Vockerath . . . . . Pe  
 Käthe Vockerath . . . . . Fri  
 Braun . . . . . Au  
 Anna Mahr . . . . . Ma

Die Vorgänge dieser Dichtung

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten

**Preise** (einschließlich Garderobe und  
 loge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett  
 6. bis 9. Reihe M

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und  
 von

Kassenöffnung 3 Uhr

eller

llin . . . . . Eugen Dumont  
 mann . . . . . Alice Wenglor  
 . . . . . Lore Wagner  
 chen . . . . . Ruth von der Ohe  
 . . . . . Elsa Garthe  
 ieber von der Bahn . . Reinhold Krause

Friedrichshagen bei Berlin, dessen

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

; Mittelloge Mk. 6.—; Seitenloge, Parkett-  
 Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk 1.55;  
 ; Stehplatz Mk. 0.70.

intrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag  
 g. erhoben.

n 4 Uhr

Ende gegen 7 Uhr

## Dyck

## Erben

So  
 vormitt

er 1917

## Beethov

Mitwirkende: Worte der Erläuterung: Dr.

feler

## nschauung

(Gesang) — Hubert Flohr-Düsseldorf (Klavier) —  
 (e)

nachmittags 3 Uhr: Aufführung für die Fra

## Ludwig Thoma-E

Die kleinen Verwandten — Dichters Ehrenta

abends 7 1/2 Uhr:

## IE EHRE

iel in vier Akten von Hermann Sudermann

Montag, den 22. Oktober 1917, abends 7 1/2 Uhr: Zu kleinen Preisen

# Der Pelikan (Scheiterhaufen)

Mittwoch, den 24. Oktober, 1917:

## Beethoven-Abend Elly Ney- van Hoogstraten

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133

